

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1892**

86 (27.3.1892) Erstes Blatt

# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 86. Erstes Blatt.

Sonntag den 27. März

1892.

41.

## Bekanntmachung.

Das Ab- und Zuschreiben der Grund-, Häuser-, Gewerbe- und Einkommensteuer für das nächstkünftige Steuerjahr 1893 wird am **1. bis mit 30. April dieses Jahres**, Vormittags von 8 bis 11 Uhr und Nachmittags von 3 bis 5 Uhr, im Geschäftszimmer des Schatzungsraths, Kreuzstraße 11a, 2. Stock, dahier vorgenommen werden.

Zu diesem Zwecke wird bekannt gemacht:

### I. In Bezug auf die Grund- und Häusersteuer:

Wer wegen Wechsels in der Person des Pflüchtigen ab- und zugeschrieben haben will oder aus einer anderen Ursache die Berichtigung oder den Strich seines Grund- oder Häusersteuerkapitals verlangt, hat selbst oder durch einen Bevollmächtigten zu erscheinen und, sofern es sich um das Zuschreiben an eine dritte Person handelt, diese letztere zum gleichzeitigen Erscheinen zu veranlassen.

Alle Veränderungen, welche im Grundbuche eingetragen sind, werden übrigens von Amtswegen ab- und zugeschrieben.

### II. In Bezug auf die Gewerbesteuer:

Der Gewerbesteuer unterliegt das Betriebskapital der im Großherzogthum betriebenen gewerblichen Unternehmungen ausschließlich der Land- und Forstwirtschaft, vorausgesetzt, daß das steuerbare Betriebskapital mindestens den Betrag von 700 Mark erreicht.

Die gewerbsteuerpflichtigen Personen, männliche und weibliche, Inländer oder Ausländer, auch gewerbsteuerpflichtige Korporationen, Vereine, Gesellschaften haben schriftliche oder mündliche Steuererklärungen abzugeben:

- wenn sie eine der Gewerbesteuer unterliegende Unternehmung begonnen haben, aber noch nicht zur Gewerbesteuer angelegt sind;
- wenn sich ihr Betriebskapital nach dem Stande der maßgebenden Verhältnisse am 1. April des Jahres über den bereits besteuerten Betrag um mindestens 5 Prozent und mindestens um 700 Mark erhöht hat.

### III. In Bezug auf die Einkommensteuer:

Der Einkommensteuer unterliegt — vorbehaltlich der im Gesetze vorgesehenen Ausnahmen und Beschränkungen — das gesammte in Geld, Selbsterwerb oder in Selbstbenützung bestehende Einkommen, welches einer Person aus im Großherzogthum gelegenen Grundstücken und Gebäuden, aus solchen Liegenschaften ruhenden Grundrechten und Grundfällen, aus im Großherzogthum betriebener Land- und Forstwirtschaft und den daselbst betriebenen Gewerben, aus öffentlichem oder privatem Dienstverhältniß, aus wissenschaftlichem oder künstlerischem Beruf oder irgend anderer gewinnbringenden Beschäftigung, sowie aus Kapitalvermögen, Renten und andern derartigen Bezügen im Laufe eines Jahres zufließt und zwar ohne Rücksicht darauf, ob es von andern Steuern bereits getroffen wird oder nicht.

Steuerpflichtig sind:

- Landes- und sonstige Reichsangehörige, welche ihren Wohnsitz (Aufenthalt) im Großherzogthum haben, desgleichen Reichsausländer welche des Erwerbs wegen ihren Wohnsitz im Großherzogthum haben: mit ihrem gesammten steuerbaren Einkommen;
- Reichsausländer, welche nicht des Erwerbs wegen ihren Wohnsitz im Großherzogthum haben: mit ihrem aus reichsinsländischen Bezugsquellen fließenden steuerbaren Einkommen;
- Personen, welche nicht im Großherzogthum wohnen: nur mit ihrem Einkommen aus im Großherzogthum gelegenen Grundbesitz (einschließlich von Gebäuden) und den daselbst betriebenen Gewerben, sowie mit ihren Gehalts-, Pensions- und Wartegeldbezügen aus einer badißchen Staatskasse;
- Actiengesellschaften und Kommanditgesellschaften auf Aktien, Konsumvereine mit offenem Laden, eingetragene Genossenschaften mit bankähnlichem Betrieb und auf Gegenseitigkeit gegründete, unter Verwendung von Agenten betriebene Versicherungsgesellschaften: mit demjenigen Theile ihres steuerbaren Einkommens, welcher dem Umfang ihres Geschäftsbetriebs innerhalb des Großherzogthums entspricht.

Personen, deren Einkommen (nach Abzug der zum Erwerb und zur Erhaltung ihres Geschäftsbetriebs innerhalb des Großherzogthums entstehenden Kosten und der von ihnen etwa zu entrichtenden Schulzinsen) den Betrag von 500 Mark jährlich nicht erreicht, unterliegen der Einkommensteuer nicht. Auch sind Gehalte, Pensionen und Wartegelder, welche aus einer nicht badißchen Staatskasse bezogen werden, ferner die Dienstbezüge (einschließlich der Militärpensionen) der Militärpersonen aus der Klasse der Unteroffiziere und Gemeinen, die Dienstbezüge der aktiven Genarmen vom Oberwachmeister abwärts sowie alle Sterbquartalbezüge steuerfrei.

Eine Einkommensteuererklärung haben, sofern dies nicht schon seit 1. April l. J. geschehen sein sollte, alle Personen einzureichen, welche am 1. April l. J. sich im Besitz eines steuerbaren Einkommens befanden, für welches die Steuerpflicht in hiesiger Gemerkung begründet war. Die Steuerpflicht ist in derjenigen Gemerkung (Steuerdistrikt) begründet, in welcher der Pflüchtige seine Hauptniederlassung hat oder, beim Mangel eines Wohnsitzes im Großherzogthum, den größten Theil seines steuerbaren Einkommens bezieht. Jedoch sind diejenigen Steuerpflichtigen von Abgabe einer Erklärung entbunden, welche in dem Steuerdistrikt, in welchem am 1. April l. J. ihre Steuerpflicht begründet war, bereits zur Einkommensteuer veranlagt und nach dem Stande ihrer Einkommensverhältnisse am genannten Tage mit keinem höhern Steueransatz als dem angelegten zu besteuern sind.

### IV. Im Allgemeinen:

Gewerbe- oder Einkommensteuerpflichtige, welche zur Abgabe einer Steuererklärung keine Verpflichtung haben, sind gleichwohl befugt, eine solche abzugeben, wenn sie eine Steuerminderung ansprechen zu können glauben oder aus irgend einem besondern Grunde eine Berichtigung ihrer Steueranlage bewirken wollen. Ebenso sind die Gesuche um gänzliche Entfernung aus dem Kataster, desgleichen um Berechnung von Steuerabgängen und Steuerrückvergütungen unter entsprechender Begründung vorzubringen.

Druckformulare zu den Gewerbe- wie zu den Einkommensteuererklärungen nebst Anleitungen zu den letztern werden von heute an bis zum Ablauf der obigen Tagfahrt beim Schatzungsrath unentgeltlich verabreicht.

Wer die ihm obliegenden Steuererklärungen nicht rechtzeitig oder in wahrheitswidriger Weise erstattet, unterliegt der gesetzlichen Strafe.

Karlsruhe, den 22. März 1892.

Der Vorsitzende des Schatzungsrathes.  
Schneller.

41.

## Bekanntmachung.

Die Feststellung der Kapitalrentensteuer für 1892 betreffend.

Für die Einreichung der Kapitalrentensteuererklärungen für das laufende Jahr wird hiermit in Gemäßheit des Artikels 22 des Kapitalrentensteuergesetzes eine 23tägige Frist

vom 1. April bis mit 30. April d. J.

anberaumt.

Dabei wird bekannt gemacht:

- Die Abgabe der Steuererklärungen hat beim Schatzungsrathe zu erfolgen.

2. Die Aufstellung der Steuererklärungen geschieht nach dem Stande der Vermögensverhältnisse vom 1. April d. J.
3. In obiger Frist haben alle jene Pflichtigen Steuererklärungen einzureichen:
  - a) welche nach dem Stande ihrer Vermögensverhältnisse vom 1. April d. J. ein in hiesiger Gemeinde zu veranlagendes Zinsen- und Renteneinkommen von mehr als 60 M jährlich beziehen und hier noch nicht zur Kapitalrentensteuer veranlagt sind;
  - b) welche hier zur Rentensteuer zwar veranlagt sind, aber nach dem Stande ihrer Vermögensverhältnisse vom 1. April d. J. ein steuerbares Zinsen- und Renteneinkommen beziehen, welches den veranlagten Jahresbetrag um mehr als 60 M übersteigt.
4. Steuerpflichtig sind
  - a) Landes- und sonstige Reichsangehörige, wenn sie im Sinne des Reichsgesetzes vom 13. Mai 1870, die Befreiung der Doppelbesteuerung betreffend, ihren Wohnsitz (Aufenthalt) im Großherzogthum haben, desgleichen Reichsausländer, welche des Erwerbs wegen ihren Wohnsitz im Großherzogthum haben: mit dem ganzen Betrag ihres nach Artikel 2 des Gesetzes steuerbaren Zinsen- und Rentenbezuges, ohne Rücksicht darauf, ob das gedachte Einkommen von im Inlande, im übrigen Reichsgebiete oder im Auslande angelegten Kapitalien oder von inländischen oder von fremden Bezugsorten her stammt;
  - b) Reichsausländer, welche nicht des Erwerbs wegen ihren Wohnsitz im Großherzogthum haben: nur insoweit, als die bezüglichen Kapitalien im Reichsgebiete angelegt sind oder die Bezüge aus letzterem herkommen.
5. Kapitalrentensteuerpflichtige, welche zur Abgabe einer Steuererklärung keine Verpflichtung haben, sind gleichwohl befugt, eine solche innerhalb der oben bestimmten Frist abzugeben, wenn sie eine Steuerninderung beanspruchen zu können glauben oder aus irgend einem Grunde eine Berichtigung ihrer Steueranlage bewirken wollen. Ebenso sind Gesuche um Strich im Steuerregister, desgleichen um Berechnung von Steuerabgängen und Steuerrückvergütungen unter entsprechender Begründung innerhalb jener Frist vorzubringen.
6. Formulare zu den Steuererklärungen sammt Anleitung zu deren Aufstellung werden auf dem Geschäftszimmer des Schatzungsrathes unentgeltlich verabreicht.
7. Wer die ihm obliegenden Steuererklärungen nicht rechtzeitig oder in wahrheitswibriger Weise erstattet, unterliegt der gesetzlichen Strafe.

Karlsruhe, den 22. März 1892. Der Vorsitzende des Schatzungsrathes.

Schneker.

### Evangelischer Bund.

33. Zum 300 jährigen Jubiläum des großen Bädagozen wird am Vorabend seines Geburtstags Sonntag den 27. März, abends 6 1/2 Uhr, Herr Direktor Leutz im großen Rathhause einen Vortrag halten über

### Joh. Amos Comenius.

Jedermann ist dazu freundlichst eingeladen. Der Vorstand.

### Badischer Frauenverein.

In der Luisenschule Leoboldstraße 61 dahier findet Montag den 28. d. M., Vormittags von 9 bis 12 Uhr, eine öffentliche Schlussprüfung statt, zu deren Besuch wir ergebenst einladen. Während dieses und des vorausgehenden Tages werden die von den Schülerinnen im Laufe des Schuljahres angefertigten Handarbeiten und Rechenungen ausgestellt sein und zwar am Sonntag von 11-6 Uhr und am Montag von 8-4 Uhr. Karlsruhe, den 22. März 1892.

Der Vorstand der Abtheilung I.

### Fahrrath-Versteigerung.

Montag den 28. März l. J.,

Nachmittags 2 Uhr,

werden im Gasthaus zum Mohren im untern Stoc (Staffeleingang, Stefanienstraße) nachverzeichnete Fahrrath gegen Baarzahlung öffentlich versteigert:

Frauentleider, Weißzeug, 2 Kanapees, 2 Schifftonieres, ein- und zweithürige Schränke, verschiedene Tische und Stühle, Kommoden, 1 Glaschränken, 2 complete Betten mit Koffhaarmatrasen, Spiegel, Bilder, 1 Standuhr, Porzellan und Glasachen, 1 Küchenschrank und sonst verschiedener Hausrath, wozu Kaufliebhaber eingeladen werden. Karlsruhe, den 25. März 1892.

Leop. Brombacher, Waisenrichter.

### Haus-Versteigerung.

3.2. Im Auftrage der Eigenthümerin wird am

Dienstag den 29. März d. J.,

Nachmittags 3 Uhr,

im Geschäftszimmer des Unterzeichneten -

Gebrüderstraße 10 dahier -

das in der Hirschstraße da-

hier unter Nr. 28, neben Ober-

rechnungsraath Fesenbrech und

Karl Frick, Glasers-Witwer,

gelegene zweistöck. Wohnhaus

mit Waschküche, Garten und

Zugehör, taxirt zu . . . . . 36000 M.,

zu Eigenthum versteigert und endgiltig zu-

geschlagen, wenn der Anschlag erreicht wird.

Die übrigen Kaufbedingungen können bei

Unterzeichnetem und das Kaufobjekt von 10

Uhr Morgens bis 3 Uhr Nachmittags bei

der Eigenthümerin eingesehen werden.

Karlsruhe, den 25. März 1892.

Bender, Notar.

### Hagsfeld.

### Rindfasel-Versteigerung.

2.2. Die Gemeinde Hagsfeld läßt am

Montag den 28. d. M.,

Nachmittags 3 Uhr,

im Hofe des Faselbalters einen fetten Rindfasel

gegen Baarzahlung öffentlich versteigern, wozu Lieb-

haber eingeladen werden.

Hagsfeld, den 23. März 1892.

Oes, Bürgermeister.

6.2. Hirschstraße 83 sind der 2. und 3. Stoc von je 6-7 Zimmern, der Neuzeit entsprechend eingerichtet, auf 23. Juli preiswürdig zu vermieten. Näheres daselbst.

Kaiser-Allee 21 ist auf 23. April eine Wohnung von 6 Zimmern mit Balkon, Badezimmer, Mansarden und Zugehör, ohne Vis-à-vis, zu vermieten. Näheres daselbst, parterre.

Kaiser-Allee 23 ist im 4. Stoc eine Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Mansarde und Zugehör, auf 23. April d. J. zu vermieten. Einzusehen Vormittags von 10 bis 1 Uhr und Nachmittags nach 4 Uhr. Näheres Kaiser-Allee 15 im Comptoir.

Kaiser-Allee, Ecke der Schillerstraße 2, gegenüber dem Hardtwalde, ist im 2. Stoc eine schöne, sehr freundliche Wohnung mit Balkon, bestehend aus fünf Zimmern nebst Zugehör, auf 23. April zu vermieten. Näheres im 1. Stoc daselbst.

Kaiserstraße 30 ist auf 23. April eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche etc. zu vermieten. Näheres daselbst im Laden rechts.

Kaiserstraße 153 sind im Seitenban 2 freundliche Zimmer, Küche, Kellerräume an eine oder an zwei ruhige Personen auf 23. April zu vermieten.

Kaiserstraße 164 ist per 23. Juli der 2. Stoc, bestehend in einem eleganten Salon und 6 geräumigen Zimmern und Zugehör, sowie mit Gas- und Wasserleitung versehen, zu vermieten. Zu erfragen im Laden.

Karlstraße 41 ist im Hinterhaus, eine Treppe hoch, eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller, Speisekammer, mit Wasserleitung versehen, auf 23. April zu vermieten. Näheres daselbst im Laden.

Karlstraße 71 sind 2 Wohnungen von je zwei und drei Zimmern auf 23. April billig zu vermieten. Näheres daselbst im 1. Stoc.

Karl-Wilhelmstraße 14 sind zwei hochgelegene Wohnungen im 2. und 3. Stoc von je 5 Zimmern, Badezimmer, Küche, Keller und 2 Mansarden, mit Vor- und Hintergarten, gegenüber der Groß. Fasanerie, ohne Vis-à-vis, sofort oder auf 23. April zu vermieten.

Kreuzstraße 27 ist im 2. Stoc eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche etc. zu vermieten. Näheres daselbst im Laden.

Kronenstraße 46 sind auf 23. April zwei schöne Wohnungen von je 2 Zimmern und allem Zugehör zu vermieten. Näheres im 2. Stoc oder in der Wirtshaus zu erfragen.

Kronenstraße 53 ist eine geräumige Wohnung, bestehend aus 3 größeren Zimmern, Küche, Mansarde und Keller (Glasabschluss), per 23. April an eine anständige Familie zu vermieten. Näheres ebendasselbst, parterre.

2.2. Leopoldstraße 11 ist im 2. Stoc eine Wohnung, bestehend aus 5 großen Zimmern nebst allem Zugehör, auf 23. Juli zu vermieten. Näheres daselbst im Laden.

Lessingstraße ist auf 23. April zu vermieten: eine Wohnung, eine Treppe hoch, bestehend aus 5 sehr großen, der Neuzeit entsprechenden Zimmern, 1 Mansarde, Waschküche und sonstigem Zugehör, sowie Gartenbenützung. Näheres Sophienstraße 70, parterre.

— Pessingstraße 15 ist eine Mansardenwohnung von 3 Zimmern, Küche und Keller auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen ra terre.

— Ludwigsplatz 40a ist auf 23. April 1892 der 2. Stock, bestehend aus 5 Zimmern (Ballon), Küche mit Wasserleitung, 2 Kellerräumen und 2 Speicherkammern zu vermieten. Die Wohnung kann, mit Ausnahme Sonntags, täglich von 10—12 Uhr eingesehen werden. Näheres im 3. Stock daselbst.

— Markstraße 3 ist der 3. Stock, bestehend aus 4 Zimmern und Zugehör, auf 23. April zu vermieten. Näheres daselbst.

— Rheinstraße 25 (Mühlburg) per 23. April zu vermieten:

eine Wohnung im 1. Stock von 4 Zimmern und Zugehör,

eine Mansardenwohnung von 2 oder 3 Zimmern und Zugehör.

— Rheinstraße 57 ist im 2. Stock eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Zugehör sogleich zu vermieten. Näheres Hardtstraße 29, Mühlburg.

33. Ruppurrerstraße 2, nahe dem Hauptbahnhof, ist eine sehr schöne Wohnung im 2. Stock von 5—7 Zimmern, Küche und reichlichem Zugehör, ohne Vis-à-vis und mit Gartengrund, sogleich oder per 23. April billigt zu vermieten. Näheres daselbst.

— Scheffelstraße sind 2 Wohnungen von je 3 Zimmern sammt allem Zugehör auf 23. April zu vermieten. Näheres Sossienstraße 84 bei Zimmermeister Nagel.

— Scheffelstraße 10 ist im 3. Stock eine freundliche Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Mansarde und allem Zugehör, auf sogleich oder 23. April zu vermieten. Daselbst ist auch ein gut möblierter Zimmer im 1. Stock abzugeben. Näheres im Laden.

\*22. Scheffelstraße 40 ist im 2. Stock sogleich oder auf 23. April eine schöne Wohnung von 3 Zimmern, Mansarde, Küche, Keller, Glasabschluss und Vorfenster zu vermieten. Preis 340 M. Näheres im 3. Stock.

— Schützenstraße 47 ist im 3. Stock eine Wohnung von 4 Zimmern und allem Zugehör auf 23. April zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

— Sossienstraße 84 ist im 4. Stock eine Wohnung von 2 Zimmern sammt Zugehör auf 23. April zu vermieten. Einzusehen zwischen 12 und 1 Uhr. Näheres parterre.

63. Ublandstraße 6 sind zwei schöne Wohnungen von je 3 Zimmern und allem Zugehör, die eine event. mit Laden, zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

— Ublandstraße 9 ist eine schöne Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller und Antheil am Trockenstüber auf 23. April billigt zu vermieten. Näheres daselbst im 2. Stock.

\*22. Waldhornstraße 51 ist im 2. Stock des Vorderhauses eine schöne Wohnung, bestehend aus 2 großen Zimmern, Küche und großem Keller, auf 23. April oder früher zu vermieten. Näheres im Laden.

— Zähringerstraße 51 ist im 3. Stock eine Wohnung, bestehend aus 6 Zimmern, Küche, Keller und Zugehör, event. auch getrennt, auf 23. April billigt zu vermieten. Näheres im Kontor des Tagblattes.

— Eine Mansardenwohnung, bestehend in 2 Zimmern, nach der Straße gehend, Küche mit Wasserleitung, Keller und Antheil an der Waschküche, ist an eine ruhige Familie auf 1. oder auch 23. April zu vermieten. Näheres Bistoriastraße 16, parterre, beim Hauseigentümer.

33. Eine schöne Wohnung mit Balkon, 3 Sitzen hoch, bestehend aus 6 Zimmern, worunter ein Badezimmer, 2 großen Mansarden und 2 Kellern, ist auf 23. Juli billigt zu vermieten. Näheres im Laden Kaiserstraße 48, nächst der Ablestraße.

— Eine prächtige Wohnung von 4 Zimmern und gedeckter Veranda, 2 Treppen hoch, ist auf Juli zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 160 im Laden.

— Im Neubau Ludwig-Wilhelmstraße 3, bei der neuen Schule vor dem Durlacherthor, sind Wohnungen von 3 und 4 Zimmern zu vermieten; auch könnte der ganze Stock von 7 Zimmern und Badezimmer sammt Zugehör auf 23. April oder früher vermietet werden. Zu erfragen im Neubau oder Ruppurrerstraße 70.

11.10. Ecke der Kaiser- und Kronenstraße 24 ist im zweiten Stock eine Wohnung von 3 Zimmern mit Zugehör sogleich zu vermieten. Einzusehen von 8 bis 1 Uhr Vormittags und von 3 bis 5 Uhr Nachmittags.

— Mansardenwohnung, bestehend aus einem Zimmer nebst Küche, per sofort zu vermieten. Näheres Gottesauerstraße 31.

# F. Walter, Weinhandlung,

**Douglasstrasse 15,**  
**vom 23. April 1892 ab in**  
**meinem Hause Stefanien-**  
**strasse 59.** 63.

Empfehle wegen bevorstehendem Umzuge mein wohl assortirtes Lager in:

**Badischen, Pfälzer, Rheingauer und Mosel-**  
**weissweinen** von 40 Pfg. an per Liter aufwärts,

**Badischen Rothweinen** von 80 Pfg. ab bis Mk. 1.70  
per Liter oder Flasche,

**Französischen Weinen** in Gebinden und Flaschen,  
Originalbezug von **Gustav Rodrigues & Co., société œno-**  
**phile de la Gironde, Bordeaux,** von Mk. 1.10 bis Mk. 3.50  
per Liter oder Flasche,

**Burgunder** von 80 Pfg. an aufwärts,

**Ungarischen Rothweinen** von **J. Palugyay Söhne**  
in Pressburg,

**Italienischen Rothweinen,**

**Spanischen Dessertweinen** von **Damian Wankel**  
in Malaga,

**Sicilianischen Frühstückswainen,**

**Kleinasiatischen Dessert- und Süßweinen,**  
sowie den rühmlichst bekannten **Medicinal- und**  
**Frühstückswainen** von **E. Plaudt** in Capstadt,  
**Capweinen,**

**deutschen und franz. Cognacs, Kirschen- und**  
**Zwetschgenwasser, Jamaica-Rum, Arac,**

**deutschem und franz. Champagner** von **J. Opp-**  
**mann, Würzburg, Gebr. Feist, Frankfurt a. M., Gebr.**  
**Kempf, Neustadt a. H., und Jules Mumm & Co., Reims.**

Auf sämtliche Weine, wie solche in meinem Preiscourant näher bezeichnet sind, gewähre bei Bezug vor dem 23. April 1892 bei einer Abnahme

von 50 Liter oder 50 Flaschen und mehr einen Rabatt von 5%,  
von 100 " " 100 " " " " " " " " 10%

**bei ganz grossen Bezügen Extra-Rabatt.**

Sämtliche ausserdeutschen Weine können auch ab Zollkeller in Originalgebinden abgegeben werden.

**Preislisten gratis und franco. Proben frei in's Haus.**

**Kurvenstraße 13** ist der 1. Stock von 4 sehr schönen Zimmern mit Balkon, Küche, Mansarde und 2 Kellern, alles der Neuzeit entsprechend elegant eingerichtet, auf 23. Juli zu vermieten. Näheres daselbst beim Hauseigentümer, parterre.

**Reiffingstraße 37** ist auf 23. April der 2. Stock, bestehend aus 4 großen, hübschen Zimmern, Küche, Keller, Mansarde nebst allem Zugehör zu vermieten. Näheres parterre.

**Auf sofort oder 23. April zu vermieten:** eine Wohnung — ohne Vis-à-vis — im 4. Stock in der Karlstraße, nächst der Kurvenstraße, bestehend aus 4 freundlichen, geräumigen und vollständig neu hergerichteten Zimmern, Küche mit Wasserleitung und Glasabfluß, Keller, Kammer. Prachtvolle Aussicht auf das Gebirge, vorn die Karlstraße, hinten in den Garten, bezw. Kurvenstraße. Coent. kann auch der Garten dazu vermietet werden. Näheres Augustastr. 5, parterre.

**Billig zu vermieten:** schöne Wohnung von 6 Zimmern nebst Zugehör, sofort oder später: Kaiserstraße 110, drei Treppen hoch. Näheres eine Treppe hoch.

**Degenfeldstraße 5** ist im 4. Stock eine schöne Wohnung von 3 Zimmern nebst Zugehör auf 23. April zu vermieten. Näheres beim Eigentümer, Gottesauerstraße 31, parterre.

**Wohnung mit Werkstätte zu vermieten.**  
— Auf 23. April ist in der Degenfeldstraße eine hübsche Wohnung im 2. Stock nebst einer großen Werkstätte, welche sich zu jedem Geschäft eignet, zu vermieten. Näheres Gottesauerstraße 31, parterre.

**Wohnung zu vermieten.**  
66. Kaiser-Allee 28 ist der 2. Stock, bestehend in 4 geräumigen Zimmern (Glasabfluß), Küche, zwei Kellerabteilungen, 1 Mansarde, Antheil an der Waschküche, mit sehr schöner Aussicht, auf 23. April zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

**Kaiser-Allee 53** ist der 3. Stock von 8 Zimmern, sämtliche auf die Straße gehend, ohne Vis-à-vis, mit Balkon, 2 Küchen und allem Zugehör ganz oder getheilt auf 1. oder 23. April zu vermieten. Näheres im Laden.

**Zu vermieten auf 23. Juli:**  
Hebelstraße 1 im 3. Stock eine schöne Wohnung von 5 Zimmern, Küche, Badzimmer und Garderobe nebst Zugehör. Die Wohnung ist auf's Schönste hergerichtet, mit Gas- und Wasserleitung versehen und kann von 11 bis 3 Uhr eingesehen werden. Näheres beim Eigentümer, 2. Stock. \*10.3.

**Wegen Wegzug**  
nach auswärts ist eine schöne Wohnung mit Zugehör, eine Treppe hoch, Scheffelstraße 2, Ecke der Kaiser-Allee, vom Juli-Quartal ab zu vermieten. Auskunft daselbst.

**Wohnungen zu vermieten.**  
22. Kaiserstraße 75 ist im 2. Stock des Seitenbaues eine Wohnung von 3 ineinandergehenden Zimmern mit Küche, Keller und Speicher, und im 2. Stock des Querbaues eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller auf 23. April zu vermieten. Sämtliche Wohnungen sind mit Wasserleitung versehen. Näheres Kaiserstraße 73 im 3. Stock.

**Haus zum Alleinbewohnen zu vermieten.**  
\*22. Ein elegantes, zweistöckiges Haus in schönster Lage, mit Vorgarten und Hof, 10 Zimmer, 2 Küchen, Waschküche und Bädzimmer enthaltend, der Neuzeit entsprechend eingerichtet, ist zum Alleinbewohnen zu vermieten. Anfragen nimmt das Kontor des Tagblattes unter Nr. 1701 entgegen.

**RHEINGAUER SCHAUMWEIN-KELLEREI.**

**Sectmarken: Söhnlein & Cie.**

„Rheingold“ — „Kaisermonopol“,

in Karlsruhe auf Lager bei:

L. Dörflinger,  
Lebensbedürfnisverein,  
Victor Merkle,

H. Munding,  
W. Sämann.

SCHIERSTEIN im RHEINGAU.

Der in Bayern seit 30 Jahren eingeführte und wegen seiner Güte rühmlichst bekannte

**Kräuter-Liqueur**

von **Edmund Jacobi** in **Regensburg**

ist jetzt auch in Karlsruhe zu haben.

Vorräthig in Flaschen von 1/2 Liter à 2 M. und von 1/2 Liter à 1 M. in den Delikatess-Handlungen von **H. Munding** und **O. F. Bischoff**, sowie in den Conditoreien von **L. Berthold Wwe.** und **J. Fell.** \*20.20.

**Russischer Thee**

**F. Würtemberger**, Theeimport, Gundelsheim a. Neckar.

Alleinverkauf für Karlsruhe zu Originalpreisen bei **Adolf Körner.** 9.8.

**Mondamin Brown & Polson**  
alleinige Fabr. k. engl. Hofl.

Entölttes Maismehl. Zu **Puddings, Milchspeisen, Sandtorten**, zur **Verdickung von Suppen, Saucen, Cacao** vortreflich. In Colonial- u. Drog.-Hdlg. in Pack. à 30 u. 60 Pf.

**Eugen Munding's Exportspundenkäse**

(deutscher Neuschäteler)

in feinsten Rahmwaare vorräthig in

**Delikatessen- und Colonialwaaren-Handlungen.**

10.6.

Man achte auf Etiketts.

**Schwämme,**

ungebleicht und dauerhaft, in allen Grössen, zum Waschen für Herren, Damen und Kinder, sowie **Wund-, Augen-, Tafel- und Fensterschwämme** empfehlen

**Gebrüder Jost Nachfolger,**

2.2.

Ecke der Zähringer- und Kronenstrasse.

In Folge Preisrückganges des Rohmaterials sind wir in der Lage,

**wollene und baumwollene Strickgarne**

und die daraus gefertigten

**Strumpflängen, Strümpfe und Socken**

billiger verkaufen zu können als seit einigen Jahren und wir laden zum Besuche unseres

**großen und gut sortirten Lagers**

hierdurch ergebenst ein.

**Weiss & Kölsch,**

Friedrichsplatz 7.

3.2.

33. Eine schöne Mansardenwohnung mit Glasabschluss, bestehend aus 4 Zimmern, Küche, Kammer, Holzremise und Speicherräumchen, ist an eine ruhige Familie auf 23. Juli zu vermieten: Akademiestraße 5 (gegenüber dem Amtsgericht).

**Gottesauerstraße 9**

ist im 1. Stock eine sehr schöne Wohnung von 5 Zimmern mit allem Zugehör in ruhigem Hause auf 23. April zu vermieten. Nähere Auskunft Kaiserstraße 187 im Laden.

**Mühlburg.**

**Hardtstraße 2a, 2. Stock,** ist eine schöne, der Neuzeit entsprechende Wohnung von 3 geräumigen Zimmern, Küche mit Glasabschluss und Wasserleitung, Keller und Mansarde zu vermieten. Preis 300 M. Näheres im ersten Stock daselbst.

**Wohnung**

zu vermieten auf den 23. April: **Gottesauerstraße 1, 2. Stock, 5 Zimmer, Badzimmer, 2 Mansarden, Küche und Keller** etc.; ferner

ein Laden mit Kontor **Kreuzstraße 7.** Näheres durch **Freih. v. Seidenack'sche Verwaltung, Mühlburg.**

**Laden mit Wohnung zu vermieten.**

In frequenter Lage der Stadt ist ein Laden, in welchem seit vielen Jahren ein Spezereigeschäft mit gutem Erfolg betrieben wird, mit dabei befindlicher Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche, versehen mit Wasserleitung und Glasabschluss, Keller und Kammer, auf 23. Juli zu vermieten. Näheres im Kontor des Tagblattes.

**Laden zu vermieten.**

Kaiserstraße 113 ist ein Laden nebst kleiner Wohnung, auf die Adlerstraße gehend, per sofort oder später zu vermieten. Näheres zu erfragen daselbst, 1 Treppe hoch.

**Laden mit Wohnung**

in bester Geschäftslage zu vermieten. Näheres zu erfragen Kaiserstraße 26 im Exped. i. d. d. d.

**Dem Bahnhofs gegenüber,**

**Kriegstraße 21,** ist ein geräumiger Laden mit zwei Schaufenstern, anstoßender Wohnung, Mansarden, Kellerräumen etc. per 23. Juli zu vermieten. Näheres eine Treppe hoch, beim Hauseigentümer.

**Laden zu vermieten.**

Kaiserstraße 80 ist ein großer Laden mit daranstoßender Wohnung oder Lagerräumen zu vermieten. Näheres im Hause selbst beim Besitzer.

**Der Laden Kronenstr. 16**

mit anstoßender Wohnung ist per 23. April zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 106.

**Kaiserstraße 136,**

gegenüber der Infanteriekaserne,

**Laden**

mit Kontor, eventuell mit Wohnung per 23. April 1892

zu vermieten. Näheres durch **Ed. Beck, Kaiserstraße 156.**

**Laden zu vermieten.**

Kaiserstraße 164, gegenüber der Infanteriekaserne, ist ein geräumiger Laden mit Kontor auf 23. Juli event. früher zu vermieten. Näheres bei **G. Schmidt-Staub.**

**Wohnungs-Gesuch.**

\*22. Von einer stillen Familie (3 Personen) wird auf Juli eine schöne Wohnung von 7 geräumigen Zimmern nebst reichlichem Zugehör im westlichen Stadtteil um mäßigen Preis gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 1680 sind an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Leipheimer & Mende,**  
Grossherzogliche Hoflieferanten,  
86 Kaiserstrasse 86,  
empfehlen in grosser Auswahl ihre  
**Neuheiten**  
für Frühjahr in  
**Tuchstoffen**  
von den einfachsten bis feinsten Qualitäten.

**Zum Frühjahr**  
empfehle ich in **bekanntem guten Qualitäten** und in **geschmackvoller Auswahl**  
alle Arten  
**Vorhänge,**  
Guipure, Spachtel, engl. Tüll, weiss und crème, Stückwaare und abgepasst, **Congress-Stoffe, Stores, kleine Vorhänge,** weiss, crème und bunt, **Draperien** etc.  
**Dunkle Vorhänge und Portièren**  
in reichster Auswahl und in **allen Preislagen.**  
= Zurückgesetzte Muster, sowie einzelne Fenster unter Preis. =  
**Abgepasste Rouleaux, Rouleauxstoffe,** glatt und gestreift, **Damaste, Rouleauxleinen, gemalte Fensterstore.**  
**Adolf Sexauer,**  
Hoflieferant. Friedrichsplatz 2.  
Telephon Nr. 164.  
**Spezialität: Teppiche, Möbelstoffe, Vorhänge.**

### Wohnungs-Gesuch.

\*3.2. Gesucht wird in gutem Hause des nordwestl. Stadtheils — Stefantenstraße, Sonnenseite bevorzugt — eine hübsche Wohnung, parterre oder Bel-Etage, von etwa 5 Zimmern und Zugehör auf 23. Juli d. J. Anerbieten mit Preisangabe erbeten: Seminarstraße 5 „Fremden-Pension“.

Ein kinderloses Ehepaar sucht per 1. April eine Wohnung von 4—5 Zimmern nebst Zugehör in besserem Hause. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 1790 an das Kontor des Tagblattes erbeten. \*2.2.

### Zimmer zu vermieten.

Amalienstraße 47 sind im 2. Stock zwei gut möblierte Zimmer mit einem oder zwei Betten sofort oder auch später beziehbar zu vermieten.

\*3.3. Steinstraße 15 ist im 3. Stock ein gut möbliertes Zimmer sofort oder auf 1. April billig zu vermieten.

\*2.2. Friedenstraße 9 ist im 4. Stock links ein gut möbliertes, nach der Straße gehendes, freundliches Zimmer an einen soliden Herrn mit oder ohne Pension auf 1. oder 15. April zu vermieten.

\*5.2. Ein schön möbliertes, zweifelhieriges Zimmer, auf die Straße gehend, eine Treppe hoch, ist auf 1. April zu vermieten: Akademiestraße 48, eine Treppe hoch.

\*3.3. Lützenstraße 68 (Ecke der Ruppurrerstraße), 1 Treppe hoch links, sind sogleich oder auf 1. April 2 schön möblierte Zimmer an einen oder zwei Herren zu vermieten.

2.2. Zwei schön möblierte Zimmer, Wohn- und Schlafzimmer, sind im 1. Stock, auf die Straße gehend, auf 1. April oder später zu vermieten: Kaiserstraße 217. Zu erfragen im Laden.

\*2.2. Ein schön möbliertes, großes, zweifelhieriges Zimmer ist sogleich oder später an einen besseren Herrn zu vermieten: Steinstraße 9 im 3. Stock links.

2.2. Per 1. Mai sind zwei möblierte Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer) zu vermieten: Gartenstraße 57 im 2. Stock.

Zwei ineinandergehende, gut möblierte Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer) sind per sofort billig zu vermieten. Näheres Spitalstraße 41, 2. Stock, Ecke der neuen Kreuzstraße.

\*2.2. Ein großes, gut möbliertes Zimmer ist an einen besseren Herrn sofort zu vermieten. Näheres Werderstraße 84 im 2. Stock.

Zwei schön möblierte Zimmer sind sogleich oder auf 1. April billig zu vermieten. Näheres Friedrichsplatz 8 im Laden. \*3.3.

### Ein freundlich möbliertes Zimmer

ist im 2. Stock, auf die Straße gehend, mit schöner, freier Aussicht und besonderem Eingang, sofort oder später zu vermieten. Näheres Kapellenstraße 58 im 2. Stock, gegenüber dem Lokalbahnhof. 2.2.

### Pension.

— Junge Damen finden sehr gute Pension in besserer Familie für sofort oder später. Näheres Amalienstraße 71 im 3. Stock.

### Magazinräume und Keller, Comptoirzimmern,

mit Aufzug verbunden, nebst zwei geräumigen in bester Lage, sind sofort oder später billig zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 110, im Laden links.

### Stall und Heuspeicher.

— Ein Stall für 3 Pferde nebst Zugehör in der Nähe der Ruppurrerstraße ist billig zu vermieten. Ebendasselbst ist ein großer Speicherraum frei. Näheres Friedenstraße 6 im Bureau.

### Keller zu vermieten.

— Ein trockener, heller Keller ist sofort oder auf 23. April zu vermieten. Näheres bei H. Wagner, Herrenstraße 6.

### Regelbahn zu vermieten.

3.2. Karlstraße 69, „Wirtschaft zum Felbschützen“, ist die neu hergerichtete Regelbahn mit gutem Material an Gesellschaften zu vergeben.

## Zu passenden Confirmationsgeschenken

empfehle ich mein **reichhaltiges** Lager angelegentlichst.

## Neuheiten

in goldenen Armbändern, Broches, Uhrketten, Chatelaines, Herren- und Damenringen, Herrennadeln, Manschetten- und Hemdenknöpfen, Crayons etc.

in jeder Preislage.

### Corall-, Granat- und Silberschmuck.

### Grosse Auswahl

in feinen silbernen Fantasiegegenständen.

### Für Confirmations- und Ostergeschenke

gewähre ich erhöhten Rabatt.

## Ludwig Paar,

### Hofjuwelier und Goldschmied,

gegenüber dem Hotel Erbprinz.



Den Herren

## Radfahrern,

sowie meinen verehrlichen Kunden und dem gesammten Sportslebenden und dem sich für das Radfahren interessirenden Publikum zur Nachricht, daß ich neuerdings wieder die Vertretung der von mir **neun** Jahre lang repräsentirten Fahrrad-Fabriken übernommen und ein Musterlager dahier

### Akademiestraße Nr. 27

errichtet habe.

Preislisten der von mir vertretenen Werke, als:

„Adler-Fahrradwerke“ von Heinrich Kleyer in Frankfurt a. M.,

Singer & Co. in Coventry,

siehe verehrlichen Interessenten zu Diensten.

### Bedeutender Rabatt bei Barzahlung.

Reparaturen, Emailirung und Vernickelung zu **mäßigen** Preisen.

Lager in Zubehör und Rohmaterial.

Durch Umgehung einer theuern Ladenmiete bin ich in der Lage, billiger als jede Concurrenz zu bedienen und bitte um geneigten Zuspruch.

Hochachtungsvoll

## Franz Gmelin,

10.1. Akademiestraße 27, nächst der Kaiser-Passage.

## Albert Maeyer jr., Maler- u. Anstreicher-Geschäft,

Hirschstraße 25,

empfehle ich bei **Neuherstellung** und **Renovirung** von häuslichen Veränderungen u. bestens, unter Zusicherung streng reeller Bedienung und billigster Preise. **Kostenvoranschläge** stehen gerne zu Diensten.

**Dienst-Anträge.**

\*2.2. Ein solches Mädchen, welches gut kochen kann und die häuslichen Arbeiten besorgt, wird auf Ostern gesucht. Gute Zeugnisse erforderlich. Näheres Westendstraße 2 im 2. Stock.

2.2. Ein gesundes, kräftiges Mädchen, in Hausarbeit und Küche erfahren, welches auch Lust zu Kindern hat, wird bei gutem Lohn und guter Behandlung auf's nächste Ziel gesucht. Näheres Sophienstraße 5 im Laden.

— Für sofort wird ein nicht zu junges Mädchen gesucht, welches selbstständig kochen kann. Näheres Friedrichsplatz 5 im Laden.

— Ein Haus- und ein Küchenmädchen werden für sofort aufgenommen. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

2.2. Ein älteres, gefestigtes Mädchen mit Zeugnissen, welches gut kochen kann, findet bei einer einzelnen Dame nach auswärtig bei hoher Bezahlung sehr gute Stelle. (Eintritt Ostern.) Näheres Kaiserstraße 73.

\*2.2. Bei einer kleinen Familie findet ein Mädchen, welches der bessern Küche sowie aller Hausarbeit selbstständig vorstehen kann, zu Ostern gute Stelle. Nur solche mit guten Empfehlungen wollen sich melden. Näheres Leopoldstraße 7 im 3. Stock, Vormittags bis 11 Uhr, Nachmittags bis 4 Uhr.

\*2.2. Ein ehrliches, fleißiges Mädchen wird für die Hausarbeiten sofort oder auf Ostern gesucht. Näheres Uhlstraße 2, Ecke der Kaiser-Allee, parterre.

\*2.2. Ein anständiges, fleißiges Mädchen, welches kochen sowie allen häuslichen Arbeiten vorstehen kann, findet auf's Ziel bei einer kleinen Familie gute Stelle. Näheres Schützenstraße 86 im 3. Stock.

**Dienst-Gesuch.**

2.2. Ein gut empfohlenes Mädchen sucht Aus- hilfsstelle von jetzt ab bis Ostern als Zimmer- oder Küchenmädchen. Näheres Kriegstraße 6 im 3. Stock.

**24000 Mark**

sind auf erste Hypothek auszuleihen auf ein Haus in guter Lage der Altstadt. Näheres durch B. Gutefrust, Walsstraße 52. 66.

25—30000 Mark werden für so- gleich oder per 23. April auf ein in guter Geschäftslage neuer bautes Haus als II. Hypothek aufzunehmen ge- sucht. Offerten unter Nr. 1242 bittet man im Kontor des Tagblattes abzugeben.

**40000 Mark**

werden auf 1. Mal als prima II. Hypothek auf- zunehmen gesucht. Adressen bittet man unter Nr. 1740 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

**Füchtige**

**Detail-Reisende und Plagagenten**

werden zum provisionenweisen Verkauf eines in der Stadt und auf dem Land leicht absetzbaren Artikels gesucht. Offerten mit Referenzen unter B. 6608 an Haasen- stein & Vogler A.-G., Kaiser Wilhelm- Passage 1. 2.2.

**Modes. Confection.**

63. Directrices, Arbeiterinnen, Verkäuferinnen werden gesucht für sofort und später. G. Fischer- Jung, Stellenverm. für die Bekleidungs-Industrie, Frankfurt a. M.

**Ein angehender Commis**

mit guter Schrift und guten Zeugnissen wird auf- genommen: Akademiestraße 48, parterre. \*3.3

**Auf's Ostern-Ziel**

und für sofort finden Köchinnen, Zimmer- mädchen, Mädchen für alle Hausarbeiten gute Stellen durch K. Erdster, Kreuzstraße 17, 2. Stock. 6.4.

**Stelle-Antrag.**

33. Ein junger Purche von 17—18 Jahren wird in ein Milchgeschäft gesucht. Nur solche, welche gute Zeugnisse besitzen, mögen sich melden: Bähringerstraße 54. Eintritt sofort.

**Die Badische Bank**

in  
**Mannheim und Karlsruhe**  
übernimmt unter Garantie die  
**Aufbewahrung verschlossener Depositen,**  
sowie die  
**Aufbewahrung und Verwaltung**  
von  
**Werthpapieren in offenem Zustande**  
nebst allen einschlägigen Obliegenheiten.

Die Bank eröffnet  
provisionsfreie verzinliche Checkrechnungen  
und nimmt

**Baareinlagen zur Verzinsung**

nach Vereinbarung entgegen.  
Bedingungen und Formulare sind von beiden Bankstellen unentgeltlich zu beziehen.  
Mannheim und Karlsruhe.

Direction der Badischen Bank.

**Donauesschinger  
Pferde- und Fohlenmarkt**

am 6. April 1892.

Ausfahrprämien je 50 Mark für Händler oder Private, welche mindestens 5 Stück Fohlen auf dem Marke ankaufen und aus dem Bezirke ausführen.

Große Verloosung von Pferden, Reit- und Fahr-Requisiten.

Ziehung am 8. April 1892.

Preis des Looses 2 Mark oder 2 1/2 Franken.

**Gewinne:**

- 1 Paar Pferde, Werth ca. 2000 Mk.,
- 1 Paar Pferde, Werth ca. 1800 Mk.,
- 1 Pferd, Werth ca. 1000 Mk.,
- 63 Reit- und Wagenpferde und Fohlen,
- 2 zweispännige Wagen,
- 2 plattirte Chaisengeschirre,
- 1 Fuhrgeschirr, 2spännig,
- 4 einspänn. lackirte Chaisengeschirre mit Kammbüchel,
- 6 einspänn. lackirte Chaisengeschirre ohne Kammbüchel,
- 30 Pferdedecken,

113 Gewinne im Gesamtwerthe von 42000 Mk.

Es werden 30 000 Lose ausgegeben.

Loose zu 2 Mark und 11 Loose zu 20 Mark sind bei dem Kassier Georg Ritte dahier zu beziehen.

Donauesschingen, 30. Dezember 1891.

**Der Gemeinderath.**

Ferner sind Loose à 2 Mark zu haben bei den Herren:

- |  |  |
|--|--|
| <b>Eugen Dahlemann</b> , Wilh. Finckh's Nachfolger, Karlsruhe, | <b>Carl Bregenzer</b> , Großh. Hoflieferant, Karlsruhe,                |
| <b>Karl Göb</b> , Lederhandlg., Hebelstraße 15,                | <b>S. Knaup jr.</b> , Kaiserstraße,                                    |
| <b>Ludwig Läder</b> , Karlsruhe (Inh. W. Hoff).                | <b>Julius Löffel</b> , Bank-Agent u. Commis- sionsgeschäft in Durlach, |
| <b>A. Schfried</b> in Karlsruhe,                               | <b>Carl Reinbold</b> , Rastatt,  |
| <b>C. Selff</b> , Karl-Friedrichstr. 6, Karlsruhe.             | <b>Anton Seinen</b> , Pforzheim.                                       |

**W. Hagenbucher, Domäne Stifterhof.**

Vollmilch von **garantirt** höchstem Nährgehalt, auch als Kinder- milch, direkt auf dem Hof gefüllt und mit Schutzetiquette versehen, per FL 20 Pf. frei in's Haus Morgens und Abends. Bestellungen erbitte auf meinem Bureau **Kronenstrasse 53**, parterre.

# MENZER'S Griechische Weine:

sind sehr billig,

sie sind anerkannt ganz vorzügliche

Frühstücksweine, Tischweine, Dessert- u. Krankenweine.

Bitte verlangen Sie die ausführliche Preisliste auch über deutsche und französische Weine von

**J. F. Menzer, Neokargemünd.**

In Karlsruhe Niederlagen bei Herrn **Friedr. Malsch**, Grossh. Hoflieferant, Ludwigsplatz 57, und bei Herrn **Fridr. Malsch Sohn**, vorm. Carl Malzacher, Lammstrasse 5.

Grösste Auswahl am hiesigen Platze!

# Damen-Hüte

in hochfeiner, eleganter Ausstattung wie in gediegemem Mittelgenre.

Preise anerkannt billig.

**L. Ph. Wilhelm,**  
205 Kaiserstrasse 205.

Auf meine mit Preis versehenen Hüte in der Vorhalle mache besonders aufmerksam.



## Die Schirmfabrik von W. Kern

empfiehlt ihr größtes Lager in Sonnenschirmen, stets das Neueste der Saison, zu enorm billigen Preisen, nur eigenes Fabrikat. Grösste Stoff-Auswahl zum Ueberziehen der Schirme.

Repariren und Ueberziehen eines Schirmes binnen einer Stunde in der Schirmfabrik von

**W. Kern, Waldstrasse 43.**

Folgt ein Zweites Blatt.

Druck und Verlag der Gt. H. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von Ludwig Riegel in Karlsruhe.